

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Bischleben-Stedten am 19.04.2016

| | |
|--|--|
| Sitzungsort: | Jugend- u. Bürgerhaus, Lindenplatz 6, 99094 Erfurt-Bischleben-Stedten |
| Beginn: | 19:00 Uhr |
| Ende: | 20:35 Uhr |
| Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates: | Siehe Anwesenheitsliste |
| Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates: | Siehe Anwesenheitsliste |
| Sitzungsleiter: | Herr Queck |
| Schriftführerin: | Frau Kausch |

Tagesordnung:

| <u>I.</u> | <u>Öffentlicher Teil</u> | Drucksachen- Nummer |
|-----------|--|--------------------------------|
| 1. | Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister | |
| 2. | Änderungen zur Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.03.2016 | |
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR | |
| 6. | Ortsteilbezogene Themen | |
| 6.1. | Beschilderung in der Ortslage, eingeladen: Tiefbau- und Verkehrsamt | |

7. Informationen

I. Öffentlicher Teil

**Drucksachen-
Nummer**

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Als Gast begrüßt er vom Tiefbau- und Verkehrsamt den Abteilungs-Leiter Verkehr und stellv. Amtsleiter A 66.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
15.03.2016**

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift wird genehmigt.

bestätigt

Ja 6; Nein 0; Enthaltung 1; Befangen 0;

4. Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nun nicht mehr zur Sitzung anwesend, dafür waren vor der Ortsteilratssitzung 16 Bürger zur Vor-Ort-Begehung bezüglich Verkehrsbeschilderung mit Amt 66 in der Geratalstraße zugegen. (siehe TOP 6.1)

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Beratung vor.

Ein Antrag des Bürger- und Traditionsvereins Bischleben – Stedten e. V. zur Ausgestaltung des Maibaum-Setzens wird angezeigt. Ein Antrag liegt aber noch nicht vor.

6. Ortsteilbezogene Themen

6.1. Beschilderung in der Ortslage, eingeladen: Tiefbau- und Verkehrsamt

Bezugnehmend auf die Begehung mit Bürgerbeteiligung vor Ort vor der Ortsteilratssitzung legt der Ortsteilbürgermeister einen 15-Punkte-Komplex vor mit Schwerpunktthemen bezüglich Beschilderung / Verkehrsorganisation in Bischleben.

Der zuständige Vertreter des Fachamtes sagt eine Prüfung aller Punkte mit schriftlicher Begründung zu.

Bisher wurde kein Konsens zwischen Ortsteilrat und Fachamt bezüglich Tempo 30 -iger Zone entlang der gesamten Geratalstraße erzielt. Die Ablehnung begründete das Amt 66 mit der derzeit gültigen StvO. Diese Aussage wird vor den anwesenden Bürgern bei der heutigen Begehung und jetzt im Ortsteilrat erneut getroffen.

Bei Nichtakzeptanz der Entscheidungen des Fachamtes steht dem Ortsteilrat frei, bei der Oberen Straßenverkehrsbehörde im Landesverwaltungsamt Beschwerde zu führen.

Der Vertreter des Amtes 66 sagt, dass auf der Verkehrsminister-Konferenz die Überarbeitung der StvO angezeigt wurde. Hierbei gibt es Überlegungen, 30 km/h vor Kitas, Schulen usw. anzuordnen. Ob die Städte aus allgemeinen Sicherheitsüberlegungen zukünftig "30" anordnen können, ist dabei ebenfalls im Gespräch.

Im Falle der Geratalstraße ist der Bürgerwille kein Anordnungsgrund, weil es sich hier um eine Kreisstraße handelt. Für die Ausweisung mit 30 km/h werden zwingend Anordnungsgründe benötigt.

Der Ortsteilbürgermeister wirft ein, dass der Verkehr auf der Ortsdurchfahrtstraße erheblich zugenommen habe. Er wird offiziell über das Umwelt- und Naturschutzamt eine Zählung veranlassen.

Vom Ortsteilrat wird angezeigt, dass sich je ein Behindertenheim Am Kirchberg und Lindenhöhe befinden. Die Behinderten kommen ohne Begleitung nicht über die Straße. Eine Wiederherstellung der Tempo 30 km/h wäre eine Unterstützung der hier lebenden behinderten Menschen und würde ihnen eine echte Teilhabe am Leben ermöglichen.

Weitere Anfragen an den Abt.-Leiter Amt 66:

- Geratalstraße 66, bitumierte Fläche vor Fa. Gräser: Besteht die Möglichkeit, hier zwei Parkplätze anzuordnen? Das Verkehrsamt wird den Antrag prüfen, der Straßenbaulastträger muss zustimmen und die verbleibende Gehwegbreite wird gemessen und muss den Vorgaben entsprechen.

- Adolf-Herzer-Straße: Bitte um Stellung eines Smileys.

- Vom Ortsteilrat wurde bereits angeregt, den Geraradweg aus der Straße Auf der Gebind (nur einseitig befahrbar, wegen parkender Autos – bei Begegnungsverkehr: sehr eng) herauszunehmen und durch die Zentralstraße zu führen.

- Ein Rad-/ Fußweg im Kleinen Feld (Verbindungsstraße zwischen Bischleben und

Möbisburg), einschließlich Beleuchtung, fehlt. Besser wäre hier für Radfahrer die Nutzung des Bahnweges, der beleuchtet ist und instand gesetzt werden soll.

- Sackgassenschild Am Loh bzw. Verkehrsberuhigter Bereich?
- Das Hinweisschild Geratalstraße / Am Kalkhügel (Willkommen in Bischleben – Stedten), welches die Sicht bei Ausfahrt beeinträchtigen soll, wurde 2004 mit Genehmigung der Stadtverwaltung vom Bürger- und Traditionsverein aufgestellt. Es wird also Bestand behalten, hier muss sich gem. StvO "vorgetastet" werden.

Seitens des Gastes wird nochmals auf die bevorstehende Änderung der StvO hingewiesen. Der Ortsteilrat bittet dazu um Informationen und wird die gewünschte Problematik nach Änderung erneut anstoßen.

7. Informationen

Der Ortsteilbürgermeister informiert:

- Eine Studie zum zukünftigen Sportplatz (nach Brand Vereinshaus) soll lt. Erfurter Sportbetrieb (ESB) bis Ende April vorliegen. Die Pächterin erhielt bis September eine Genehmigung zum Ausschank. Im ESB sind Pachtverhältnis und Zwischenstand zu erfragen.

Die Wassertanks wurden bereits entfernt, dafür stehen jetzt Toilettenhäuschen.

- Das ehemalige Ortsteilratsmitglied Herr Fischer wird heute 60. Der Ortsteilbürgermeister wird im Namen des Gremiums gratulieren.

Vom Ortsteilrat wird informiert:

- Maibaum-Setzen: Der Veranstalter, Bürger- und Traditionsverein, erhielt trotz frühzeitiger Beantragung noch keine Genehmigung seitens der Stadtverwaltung. Das Fest soll dennoch durchgeführt werden, dafür spricht sich der Ortsteilrat einstimmig aus.

- Vom Bürger- und Traditionsverein wird zu einem Frühjahrsputz im und um das Jugend- und Bürgerhaus für kommenden Samstag, ab 10.00 Uhr aufgerufen.

Zur nächsten Ortsteilratssitzung sind wegen des Umzuges einzuladen: Jugendamt und Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung.

gez. Queck
Ortsteilbürgermeister

gez. Kausch
Schriftführerin